

Projektvorstellung: Regionales Arbeitsmarktmonitoring „Jobperspektive COE“

Hintergrund / Ziele:

Trotz der erfreulich geringen Arbeitslosenquote im Kreis Coesfeld ist die Entwicklung des Arbeitsmarktes nicht frei von Problemen. Dieses betrifft insbesondere den hohen Stand der Langzeitarbeitslosigkeit. Die Zahl derjenigen, die vom ‚Zentrum für Arbeit‘ betreut werden, ist deutlich höher als die der Arbeitslosengeld I-Empfänger.

Langzeitarbeitslosigkeit ist für die Betroffenen neben der persönlichen Belastung nicht zuletzt mit einer ‚schleichend‘ voranschreitenden Entwertung Ihrer beruflichen Qualifikationen verbunden. Insgesamt ist das Qualifikationsniveau oft zu niedrig, um eine neue berufliche Perspektive zu finden. Neben der privaten Betroffenheit erweist es sich weiterhin als problematisch, dass dem Kreis Coesfeld durch soziale Transfers für aktuell nicht vermittelbare Personen hohe Kosten entstehen.

Ziel des Projektes ist es, in bestimmten Branchen bzw. Beschäftigungsclustern für den Bereich niedriger Eingangsqualifikationen die regionale Abstimmung zwischen Arbeitsangebot und –nachfrage zu optimieren und die Arbeitsplatzvermittlung mit konkreten Maßnahmen zielgerichtet zu fördern.

Projektpartner/ Trägerschaft:

Das Projekt Regionales Arbeitsmarktmonitoring „Jobperspektive COE“ wird in Kooperation von ‚Zentrum für Arbeit‘ (Auftraggeber), der ‚Gesellschaft für innovative Beschäftigungsförderung mbH‘ (G.I.B.) und der ‚Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH‘ (WFG) (Projektträger) durchgeführt. Während die G.I.B. über weitreichende Erfahrungen bei der Durchführung regionaler Arbeitsmarktmonitorings verfügt, zeichnen sich das ‚Zentrum für Arbeit‘ und die WFG durch ihre regionalen Kenntnisse auf den Gebieten Arbeitsmarkt, Qualifizierung und Wirtschaft/ Unternehmen aus. Es ist von hohen Synergien der beteiligten Projektpartner auszugehen.

Die Finanzierung des Projektes trägt der Kreis Coesfeld. Durch eine weitest mögliche Übernahme operativer Aufgaben durch das ‚Zentrum für Arbeit‘ und die WFG ist eine kostengünstige Projektdurchführung gewährleistet.

Veranschlagte Kosten:

Die entstehenden Kosten der beiden vom ‚Zentrum für Arbeit‘ beauftragten Projektpartner (inkl. Mehrwertsteuer) teilen sich wie folgt auf:

- WFG: 22.000 €
- G.I.B.: 29.000 € (inkl. Beauftragung Dritter)

Auftretende, bislang nicht absehbare Kosten sind hierin nicht enthalten.

Beabsichtigte Leistungsbeschreibung der Projektpartner

1. Initialisierung des Projektes

- Round-Table-Gespräch: Auftakt, Abstimmung, Zeitplan, Aufgabenzuordnung, Einstieg Portfolioanalyse | WFG, ZfA, G.I.B.

2. Portfolioanalyse

- Zusammentragen und Auswertung regionalspez. Daten zur Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (nach WZ-Systematik) | WFG
- Tabellen, Abbildungen | WFG
- Textliche Erläuterungen (Stärken-Schwächen-Analyse) | WFG, ZfA
- Round-Table-Gespräch: Auswertung Portfolioanalyse, Einstieg Branchenmonitoring, Vorselektion zu untersuchender Hauptsektoren, Entwicklung und Abstimmung Anschreiben | WFG, ZfA, G.I.B.

3. Branchenmonitoring

Bezogen auf die identifizierten Hauptsektoren erfolgt mit Hilfe einer telefonischen Befragung eine breite Ansprache von Betrieben im Kreisgebiet (Input von ca. 1.400 Betriebsadressen)

- Adressermittlung, Vorselektion und Endauswahl der zu befragenden Betriebe | WFG, ZfA, G.I.B.
- Erstellung eines Anschreibens an die selektierten Unternehmen zum Zwecke der Information und mit der Bitte um Mithilfe | WFG, ZfA
- Versand des Anschreibens | Externer Dienstleister, (evtl. Abwicklung über kreiseigene Kapazitäten)
- Erstellung eines an die regionalen Belange angepassten Telefonfragebogens | G.I.B.
- Telefonbefragung | G.I.B. (Vergabe an ein professionelles Marktforschungsinstitut)
- Erstellung und Übergabe einer Access-Datenbank mit den Ergebnissen und validierten Betriebs-Kontaktdaten (versteckte offene Stellen; perspektivische Einstellungsbedarfe; Zielgruppen; Qualifizierungsbedarfe) | G.I.B.
- Ermittlung von ca. 50 Kontaktwünschen bei Betrieben für Unternehmensbesuche | G.I.B.
- Erstellung eines statistischen Tabellenberichts (differenziert nach Wirtschaftssektoren) | G.I.B.
- Weitergabe der ermittelten Stellen an die Bundesagentur für Arbeit | ZfA
- Round-Table-Gespräch: Auswertung Branchenmonitoring und Telefonbefragung; Abstimmung zu Unternehmensbesuchen | WFG, ZfA, G.I.B.

4. Unternehmensbesuche und Interviews mit Personalverantwortlichen

Detaillierte Erfassung der Beschäftigungspotenziale und Erfassung berufsspezifischer Anforderungsprofile in bedeutenden Betrieben mit Personal- und Qualifizierungsbedarf

- | | |
|---|------------------|
| • Bereitstellung eines standardisierten Interviewleitfadens | G.I.B. |
| • Terminvereinbarung mit Betrieben | WFG |
| • Durchführung von Unternehmensbesuchen | WFG, ZfA |
| • Round-Table-Gespräch: Zwischenstand Unternehmensbesuchen, Erfahrungen, Optimierungsbedarfe | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Round-Table-Gespräch: Auswertung Unternehmensgespräche, Abstimmung Ergebnisdarstellung, Einstieg Abschlussbericht | WFG, ZfA, G.I.B. |

5. Ergebnisbericht

- | | |
|--|-------------------------|
| • Ableitung praxisbezogener Handlungsempfehlungen | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Erstellung Endbericht (textliche Erläuterungen; Tabellen; Abbildungen) | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Round-Table-Gespräch: Auswertung Abschlussbericht, Vorbereitung Ergebnispräsentation und Öffentlichkeitsarbeit | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Finale Überarbeitung und Druck | ZfA bzw. Kreis Coesfeld |

6. Abschluss-Workshop

Präsentation der Ergebnisse und Diskussion der arbeitsmarktpolitischen Vorschläge mit den wichtigsten regionalen Arbeitsmarktakteuren

- | | |
|--|------------------|
| • Programmerstellung | WFG, ZfA |
| • Erstellung Einladungsschreiben, Druck und Verschickung | WFG |
| • Ausrichtung der Veranstaltung im Kreishaus | WFG, ZfA |
| • Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse; weitere Strategie | WFG, ZfA, G.I.B. |

7. Öffentlichkeitsarbeit

- | | |
|--|------------------|
| • Projektvorstellung Arbeitsmarktkonferenz | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Projektvorstellung Ausschuss für Arbeit, Soziales und Senioren | WFG, ZfA, G.I.B. |
| • Veranlassung Artikel in Tagespresse | WFG |
| • Projektartikel in „Wirtschaft aktuell“ | WFG |
| • Projektbewerbung auf eigener Homepage | WFG |

Aktivität	Monat							
	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April
Initiierung								
Portfolio-analyse								
Bran-chenmoni-toring								
Unterneh-mensbe-suche								
Ergebnis-bericht								
Abschluss-Workshop								
Öffentlich-keitsarbeit								

Voraussichtlicher Zeitplan